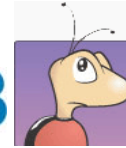


DECO_BugzillaLIB



Viele Firmen setzen zum Verfolgen und Archivieren von Fehlern sogenannte Bug-Tracker-Applikationen ein. Eine sehr beliebte Anwendung ist Bugzilla, welches sich im Open-Source-Umfeld bereits zur Musterlösung entwickelt hat und auch viele kommerzielle Software-Lösungen setzen inzwischen auf diese Standard-Software. Die DECOIT GmbH verwendet Bugzilla, um intern Softwarefehler eigener Applikationen zu dokumentieren und effektiv bearbeiten zu können.

Bugzilla ist laut Definition eine Bugtracker-Webapplikation zur Verwaltung und Verfolgung von Hinweisen auf Fehler (Bug Reports) in Software und Wünschen nach zusätzlichen Funktionen (Feature Requests). Bugzilla ist eine in der Skriptsprache Perl geschriebene Open-Source-Software, die unter der Mozilla Public License steht und damit auch kostenlos erhältlich ist. Sie setzt auf die CGI-Schnittstelle eines Web-Servers auf; die Benutzung erfolgt über eine HTML-Oberfläche. Aus Anwendersicht funktioniert Bugzilla wie eine Webseite. Eine englischsprachige Oberfläche wird mitgeliefert, weitere Sprachpakete lassen sich aber einfach hinzu installieren. Als Datenbank dient standardmäßig MySQL, aber auch PostgreSQL wird unterstützt. Bugzilla ist unter anderem auf Linux, Mac OS X und Windows lauffähig.

| ID | Sev | Pri | Pit | Owner | State | Result | Summary |
|--------|-----|-----|-----|----------------------------|-------|--------|--|
| 111909 | wis | NOR | uns | kmail-devel kde org | NEW | | printing multiple messages at once |
| 111910 | nor | NOR | Com | cooloo kde org | NEW | | Can't open links in whatsthis help |
| 111911 | wis | NOR | uns | kopete-devel kde org | NEW | | support for drag and drop of attachment files in kopete |
| 111912 | nor | NOR | uns | linuxphreak gmx co uk | UNCO | | wrong display of disk usage |
| 111915 | wis | NOR | SuS | konq-bugs kde org | UNCO | | no crystalsvg key_enter.png available in 32x32 |
| 111916 | nor | NOR | uns | andrew chant utoronto ca | UNCO | | Number of enemy balls is always one no matter what it is ... |
| 111917 | nor | NOR | Gen | cooloo kde org | UNCO | | am_edit is tagging comment lines in Makefile.in |
| 111918 | nor | NOR | SuS | kdevelop-bugs kdevelop org | UNCO | | setAttribute on form elements does not work |
| 111919 | nor | NOR | uns | kopete-devel kde org | UNCO | | Contact protocol status icons shown offline with "plug" |
| 111920 | cra | NOR | SuS | digikam-devel kde org | UNCO | | crash with signal 11 when sending album to trash |
| 111922 | wis | NOR | uns | konq-bugs kde org | NEW | | file search dialog - default search period too long |

Bugzilla wurde ursprünglich zur reinen Softwarefehlerverfolgung bei Netscape in TCL entwickelt; entsprechend waren die Quellcodes noch nicht offengelegt. Nachdem sich Netscape entschlossen hatte, den Quelltext des Browsers Netscape Navigator freizugeben, wurde auch Bugzilla freigegeben. Bei der freigegebenen Version, mit der Versionsnummer 2.0, handelte es sich um eine Portierung der Netscape-internen, in TCL geschriebenen Version auf Perl. Seitdem wird sie von einer

Gruppe von Entwicklern um die Mozilla Foundation weiterentwickelt.

Da Bugzilla in Perl geschrieben ist, wird die Kommunikation über eine standardisierte XML-RPC-Schnittstelle ermöglicht. So kann auch von außen auf die Informationen des Bugzilla-Dienstes zugegriffen werden.

Momentan existieren zwar Implementierungen der Apache Group für die XML-RPC-Schnittstelle für Java, jedoch fehlt immer noch eine Implementierung auf dessen Basis alle Informationen aus einem laufenden Bugzilla-Dienst ausgelesen werden können.

Hier kommt die DECO_BugzillaLIB ins Spiel, die eine Bibliothek bereitstellt, womit auf Basis der Apache Group XML-RPC-Implementierung die Anbindung und Abfrage von Informationen aus einem laufenden Bugzilla-Webseitendienst für die Java-Plattform ermöglicht wird.

Dadurch können bequem alle Informationen über Bugs, Kommentare, Anwendungen über die JavaBugzilla-Schnittstelle der DECOIT GmbH auslesen werden, ohne sich selbst um die Implementierung der XML-RPC-Schnittstelle von Bugzilla kümmern zu müssen. Die Bibliothek liefert alle nötigen Abhängigkeiten mit, so dass man sich direkt um die Einbindung des Bugzilla-Dienstes in die eigene Applikation kümmern kann.

Zusammenfassend bietet die Entwicklungsschnittstelle von Bugzilla folgende Vorteile:

- Auslesen von Informationen aus Bugzilla über die offene XML-RPC-Schnittstelle
- Leichte Einbindungsmöglichkeit des Bugzilla-Dienstes

Die Erweiterungsschnittstelle von Bugzilla kann auf unseren Seiten kostenlos herunter geladen oder angefragt werden. Bei der Implementierung von Bugzilla oder der Bibliothekserweiterung helfen wir natürlich auch gerne, falls dies notwendig sein sollte.

Quellen:

- Bugzilla: <http://www.bugzilla.org>
- XML-RPC: <http://www.xmlrpc.com>
- Apache XML-RPC: <http://ws.apache.org/xmlrpc>